

---

## **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31. März 2022 des Vereins zur Förderung der Erziehungsarbeit im Ravensberger Gymnasium e. V.**

<b>Beginn:</b>	19.00 Uhr
<b>Ende:</b>	19.58 Uhr
<b>Vorsitz:</b>	Hermann Kaufmann
<b>Protokoll:</b>	Michael Siebrasse
<b>Anwesende:</b>	Frau Bartels, Frau Bartling, Frau Freitag, Herr Heining, Frau Hohmeyer, Frau Johann, Herr Kaufmann, Herr Klaus, Herr Kohz, Frau Lindt-Kun, Herr Lübke, Herr Siebrasse, Frau Spindler, Frau Wächter

### **Tagesordnung:**

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 27.03.2019
2. Kassen- und Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2019, 2020, 2021
3. Entlastung des Vorstandes
4. Änderung der Vereins-Satzung  
(wie auf der Webseite <https://www.rg-herford.de/foerderverein.html> veröffentlicht)
5. Verwendung von Fördermitteln
6. Cafeteria – Konzept 2022 - 2023
7. Verschiedenes

---

### **Top 1 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 27.03.2019**

Das Protokoll der Sitzung des Fördervereins vom 27. März 2019 wird verlesen und einstimmig genehmigt.

Herr Kaufmann weist darauf hin, dass Wahlen erst wieder im nächsten Jahr durchgeführt werden. Frau Bartels sei als neue Schulleiterin bereits amtlich eingetragenes Mitglied des Fördervereins.

## **Top 2 Kassen- und Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2019, 2020, 2021**

Frau Bartling stellt den Kassenbericht über die drei abgelaufenen Geschäftsjahre 2019 bis 2021 vor. Im Jahr 2019 gab es einen Gewinn von 7500 €, in 2020 einen Verlust von 4100 € und in 2021 ebenfalls einen Verlust in Höhe von 3950 €. Der Grund für die letzten beiden Verlustjahre war die teilweise Schließung der Cafeteria wegen Corona. In dieser Zeit wurden die Gehälter für die Angestellten vermindert weitergezahlt.

Herr Kaufmann stellt die Rechenschaftsberichte (siehe Anlage) über die drei abgelaufenen Geschäftsjahre 2019 bis 2021 vor. Die Mitgliederzahl ist in diesem Zeitraum von 250 auf 269 angestiegen. Aktuell werden Mitgliedsbeiträge in Höhe von ca. 7000 € pro Jahr eingezogen. Mit dem Geld werden vornehmlich Anträge aus den Fachschaften unterstützt.

Während 2019 das Vermögen noch um ca. 800 € erhöht werden konnte, erfolgte in den beiden Folgejahren ein Rückgang des Vermögens aufgrund der teilweise geschlossenen Cafeteria.

Herr Kaufmann weist darauf hin, dass im nächsten Jahr praktisch alle Posten im Vorstand des Fördervereins neu vergeben werden müssen.

## **Top 3 Entlastung des Vorstandes**

Herr Heining berichtet, dass er die Kasse geprüft habe. Es sei alles in Ordnung gewesen. Herr Heining bedankt sich ganz herzlich für die von Frau Bartling geleistete Arbeit. Er habe sich in den Unterlagen sehr gut und schnell zurechtgefunden und beantrage die Entlastung des Vorstandes. Die wird einstimmig gewährt.

## **Top 4 Änderung der Vereins-Satzung (wie auf der Webseite <https://www.rg-herford.de/foerderverein.html> veröffentlicht)**

Herr Kaufmann führt aus, dass die geplante Änderung der Vereinssatzung (s. Anlage) eine Formalie für das Finanzamt sei. Die geplante Änderung ist bereits auf der Homepage der Schule veröffentlicht. Herr Kaufmann fasst die Änderungen, die in der Datei gelb unterlegt sind, noch einmal zusammen. Die Satzungsänderung wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

## **Top 5 Verwendung von Fördermitteln**

Für das Geschäftsjahr 2022 sind aufgrund der Umbau- und Renovierungsmaßnahmen sowie der „Digitalisierung des RGH“ durch den Schulträger keine größeren Projekte seitens der Schule geplant, die einer finanziellen Unterstützung durch den Förderverein bedürfen.

Für kleinere Projekte wird ein Budget in Höhe von € 7.000 für das Jahr 2022 eingeplant. Der Betrag entspricht dabei ungefähr den Einnahmen durch die Mitgliedsbeiträge.

## **Top 6 Cafeteria – Konzept 2022 - 2023**

Herr Kaufmann regt eine Diskussion um das Cafeteria-Konzept für die nächsten zwei Jahre bis zur Fertigstellung des Neubaus an. Er berichtet von der Diskussion in der Schulpflegschaft, in der niemand der Meinung gewesen sei, die Cafeteria sollte nicht weiterhin ehrenamtlich von Eltern betrieben werden. Da jedoch bei der gegenwärtigen Situation mit einem jährlichen Verlust von ca. 8000 € pro Jahr zu rechnen sei, stellen sich die Fragen, wie mehr Umsatz generiert werden kann und wie weiteres Personal gewonnen werden kann.

Es sei ein Gespräch mit Pop & Corn geplant, in dem auch erörtert werden soll, ob das Ravensberger Gymnasium den Standort Meierfeld in den nächsten zwei Jahren ebenfalls übernehmen kann.

Die Thematik wird von der Versammlung diskutiert. Frau Homeyer gibt zu bedenken, dass es schwierig sein könnte, einen weiteren Standort zu versorgen. Es herrscht Einigkeit darüber, dass die Rekrutierung von weiterem Personal verbessert werden muss. Hier müssten weitere Anstrengungen unternommen werden. Insbesondere könnte das Anwerben von weiterem Personal in den Klassenpflegschaften erfolgen. Zurzeit stehen ca. 16 Eltern zur Verfügung, benötigt würden langfristig bis zu 40.

Frau Wächter ergänzt, dass die Cafeteria mit dem bestehenden Konzept seit 2007 rund 74.000 € Gewinn erwirtschaftete hat. Das Konzept sieht vor, dass pro Monat 1250 € Personalkosten gezahlt werden.

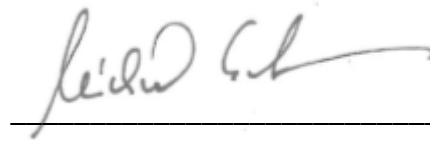
Es wurde das Ziel formuliert, dass bis zu den Sommerferien ein Konzept für die nächsten zwei Jahre stehen soll. Das Konzept soll direkt nach den Sommerferien umgesetzt werden.

## Top 7 Verschiedenes

Dem ehemaligen Vorsitzenden des Fördervereins und langjährigen Bearbeiter der Steuerunterlagen, Herrn Lübke, wird ein herzlicher Dank ausgesprochen und ein Blumenstrauß überreicht.



Vorsitzender H. Kaufmann



Protokollant M. Siebrasse

**Anlage 1: Einladung**

**Anlage 2: Rechenschaftsbericht GJ 2019**

**Anlage 3: Rechenschaftsbericht GJ 2020**

**Anlage 4: Rechenschaftsbericht GJ 2021**

**Anlage 5: Neufassung der Satzung (März 2022)**